

Thema: Prater Wien

Autor: Gregor Brandl



Peinliche Panne in Wachsfigurenkabinett

# Madame Tussauds: Mozart starb in Prag

Mozart würde sich wohl im Grabe umdrehen – und das steht bekanntlich in Wien. Nicht jedoch für das Wachsfigurenkabinett von Madame Tussauds. Die Touristenattraktion im Prater lässt unser Musikgenie auf einer Info-Tafel nämlich nicht in der Stadt der Musik sterben, sondern fälschlicherweise in Prag.

Hunderte Besucher und Einheimische lockt das Wachsfiguren-Kabinett in Wien jeden Tag an. Stars wie Arnold Schwarzenegger, Brad Pitt sind dort detailgetreu als lebensgroße Figuren zu bewundern. Wenn es um historische Fakten geht, scheint man es in der Institution im Prater aber nicht

ganz so genau zu nehmen. Im Raum mit den Musikern wird auf einer Infotafel zu Wolfgang Amadeus Mozart

VON GREGOR BRANDL

nämlich Prag als sein Sterbeort angegeben.

„Der Fehler ist leider unseren Kollegen in London passiert“, entschuldigt sich Tussauds-Sprecherin Sophie Moritzer. Der Lapsus sei schon länger bekannt. An eine rasche Änderung wurde offenbar aber nicht gedacht. Die skurrile Erklärung: „Wir wollten die schönen Tafeln nicht mit einem Plastik-Aufkleber versehen“, so Moritzer. Ab 8. Februar sollen sie dann aber doch noch getauscht werden...

Musik-Enthusiast Gunnar Gudjonsson, der den Fehler bei einem Besuch entdeckte, ist fassungslos.

◀ Die Wachsfigur. Gestern hätte der echte Mozart seinen 256. Geburtstag gefeiert. Die Panne: ▼

★ Wolfgang Amadeus Mozart

Johannes Chryostomus Wolfgangus Theophilus Mozart wurde am 27. Januar 1756 in Salzburg, Österreich, geboren. Er starb am 5. Dezember 1791 in Prag, Tschechische Republik

„Es ist peinlich, dass so ein Fehler ausgerechnet in der Stadt der Musik passiert. Mozart erkrankte in Prag, aber er starb am 5. Dezember 1791 hier in Wien.“



Mozart-Experte Gunnar Gudjonsson